
Protokoll

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Orsrates der Ortschaft Rabber im Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Rabber vom 23. Februar 2022.

Anwesend:

Ortsratsmitglied Herr Ortsbürgermeister Alexander Beeck, Huntestraße 6
Ortsratsmitglied Frau Ann Bruns, Westenseite 1
Ortsratsmitglied Herr Jens Lohmeyer, Hauptstraße 23
Ortsratsmitglied Herr Karl Potting, Angelbecker Straße 42
Ortsratsmitglied Herr Christian Varwig, Schlömannstraße 4

Gemeinderatsmitglied Herr Christian van der Ahe, Buersche Straße 43
Gemeinderatsmitglied Frau Doris Kretschmer-Wurps, In den Brüchen 11

von der Verwaltung: Michael Reschke, zugleich Protokollführer

Tagesordnung:

A: Öffentlicher Teil

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ortsratsmitglieder
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5: Genehmigung der Niederschrift der letzten Orsratssitzung
- TOP 6: Bericht der letzten Monate
- TOP 7: Haushalt 2022
- TOP 8: Verkehrssituation Rabber
- TOP 9: Bebauungsplan Nr. 88 „In der Maate III“
- TOP 10: Mitteilungen und Anfragen
- TOP 11: Bürgerfragestunde

B: Nichtöffentlicher Teil

Die Tagesordnung wurde wie folgt erledigt:

A: Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden

Ortsbürgermeister Beeck eröffnet die Sitzung gegen 19:30 Uhr und begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, den Vertreter der Verwaltung und zahlreiche Zuhörer.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ortsratsmitglieder

Gegen Form, Frist und Zugang der Ladung werden keine Einwendungen erhoben, die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird einstimmig festgestellt.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Da alle stimmberechtigten Ortsratsmitglieder anwesend sind, wird die Beschlussfähigkeit einstimmig festgestellt.

TOP 4: Feststellung der Tagesordnung

Änderungs- oder Erweiterungsanträge liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 5: Genehmigung der Niederschrift der letzten Ortsratssitzung

Änderungs- oder Erweiterungsanträge liegen nicht vor. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt. Die Mitglieder des Ortsrates sind einstimmig dafür, die Niederschrift künftig per eMail erhalten zu wollen.

TOP 6: Bericht der letzten Monate

- a) Am 12. Februar 2022 hat sich am neuen Biotop auf dem Grundstück Gerdom ein Storch angesiedelt.
- b) Aufgrund der Corona-Pandemie musste der Seniorennachmittag abgesagt werden. Es soll im Frühjahr ein Ersatztermin gefunden werden. Trotzdem wurden die für die Senioren vorbereiteten Präsente verteilt.
- c) Das Laternenfest in Kooperation mit dem Kindergarten hat unter Beteiligung der hiesigen Vorbereitungsgruppe stattgefunden.
- d) Der geplante Nikolausmarkt ist aufgrund der Pandemie ausgefallen.
- e) Da die Mieter im Feuerwehrhaus keinen geeigneten Abstellraum besitzen, sind die Fluchtwege im Feuerwehrhaus zugestellt. Hier ist dringend Abhilfe zu schaffen. Aus diesem Grund wurde ein Carport beantragt. Die Beschaffung und Aufstellung sind aber noch nicht abgeschlossen.
- f) Die Außenbeleuchtung am Dorfgemeinschaftshaus ist immer noch nicht repariert. Es ist geplant in der 10. Kalenderwoche einen Termin mit der Firma Trilux (Lieferant der Bodenstrahler) zur Besprechung der Mängelbehebung durchzuführen. Die Beleuchtung im Schaukasten der Ortschaft konnte hingegen wieder instandgesetzt werden.
- g) Das WLAN für die Feuerwehr wurde durch Eigenleistung der Feuerwehr wieder in Betrieb genommen. Die benötigte Technik wurde von der Gemeinde Bad Essen zur Verfügung gestellt.
- h) Die Info-Tafeln am Rastplatz an der B65 wurden zusammen mit dem Radweg freigeschnitten.
- i) Der von den Anwohnern der Straße „Im Teich“ gemeldete Rattenbefall wurde von diesen in Eigenregie bekämpft. Außerdem wurde das Ordnungsamt tätig.
- j) Bürgermeister Natemeyer hat signalisiert, dass es möglicherweise nun doch durch die Landesverkehrsbehörde „Grünes Licht“ für die geplanten Geschwindigkeitsanzeigedisplays geben könnte. Damit könnte eines fest montiert werden, und ein weiteres an verschiedenen Standorten in der Ortschaft eingesetzt werden.
- k) Auf Anregung einiger Eltern, die ihre Kinder zur Bushaltestelle Höhe Siloplatte Ußler bringen, wurde diese in Absprache mit der VLO auf das Grundstück der Familie Henrichs verlegt und eine Beleuchtung hergestellt.

TOP 7: Haushalt 2022

Vorsitzender Beek erläutert den Stand der Konten und geplante Ausgaben und Einnahmen. Besondere Punkte sind die Aufstellung einer Ruhebänk am neuen Biotop und der Zuschuss für die Unterstützung der Drachenbootgruppe. Einstimmig nimmt der Ortsrat Kenntnis.

TOP 8: Verkehrssituation Rabber

An der Buerschen Straße im Bereich Bahnhof oder van der Ahe und an der Angelbecker im Bereich Uhlmannsiek soll eine verdeckte Geschwindigkeitsmessung mit Verkehrszählung durchgeführt werden. Dies soll möglichst zeitnah geschehen. Außerdem ist der „Rote Radfahrstreifen“ im Bereich der ehemaligen Schule im Zuge der Fahrbahnerneuerung der B65 entfernt worden. Es wird darum gebeten, diesen möglichst zeitnah wieder anbringen zu lassen, damit die Verkehrssicherheit für Radfahrer in diesem Bereich erhöht wird.

TOP 9: Bebauungsplan Nr. 88 „In der Maate III“

Ortsbürgermeister Beek begrüßt den Investor, Herrn Galecki. Dieser stellt sich und sein Projekt vor. Ihm ist wichtig, dass die geplanten Grundstücke in dem Baugebiet vor allem für eigennutzende Familien vergeben werden sollen. Die geplanten Mehrfamilienhäuser möchte er selbst errichten. Einmütig lobt der Ortsrat die Planungen, die die bisher vorgetragene Wünsche in dem Entwurf gut berücksichtigen. Einstimmig beschließt der Ortsrat sich für eine GRZ von 0,3, für eine GFZ von 0,5 auszusprechen. In der westlichen Reihe (angrenzend am alten Baugebiet) sollen Einfamilienhäuser entstehen, die eine Bauflucht bei offener Bauweise einhalten (keine Doppelhäuser). In der östlichen Reihe, in der auch die Mehrfamilienhäuser geplant sind, sollen Doppelhäuser bzw. Ein- und Zweifamilienhäuser zugelassen werden. Das alte Baugebiet, insbesondere der nordöstliche Stichweg zum neuen Baugebiet soll vor möglichem Schwerlastverkehr durch geeignete Fahrbahnverengungen geschützt werden. Außerdem soll der Zustand der Zuwegungen vor und nach der Bebauungs- und Erschließungsphase festgestellt werden, damit die Reparatur von Straßenschäden, die durch die Bautätigkeit entstehen, wirksam verlangt werden kann und nicht zu Lasten der Anwohner geht. Der Investor sprach sich bei den Mehrfamilienhäusern für eine Nutzung des Dachgeschosses als 5te Wohneinheit aus. Hierzu ergab sich im Ortsrat eine ausführliche Diskussion, in der auch die Situation der Einstellplätze besprochen wurden. Einstimmig spricht sich der Ortsrat dafür aus, sich vom Investor

verschiedene Varianten der Mehrfamilienhäuser unter Berücksichtigung der Einstellplätze detailliert vorstellen zu lassen, um sich die Konsequenzen plastischer vorstellen zu können und eine fundiertere Entscheidungsgrundlage zu haben.

TOP 10: Mitteilungen und Anfragen

- a) Hinter den Grundstücken Witte, Vehring, Günter und Quade soll an der Hunte ein Solarpark mit ca. 2 MW entstehen. Die Solarmodule sollen hoch aufgeständert werden, damit darunter Tiere, z.B. Schafe, gehalten werden können. Eine Änderung des FNP ist erforderlich, außerdem muss ein Bebauungsplan und einige erforderliche Gutachten erstellt werden. Dies wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen
- b) Vorausgesetzt die Entsorgung des Mülls lässt sich sicherstellen, soll die Aktion „Saubere Landschaft“ am 19. März 2022 ab 14:00 Uhr stattfinden.
- c) Sofern es aufgrund der Pandemie möglich ist, plant die freiwillige Feuerwehr Rabber das Osterfeuer bei Thomas Rolker.

TOP 11: Bürgerfragestunde

Besondere Anfragen liegen nicht vor.

Nachdem keine Meldungen in der Bürgerfragestunde vorliegen, schließt Ortsbürgermeister Alexander Beeck gegen 20:20 Uhr die Sitzung und eröffnet, nachdem die Zuhörer den Sitzungsraum verlassen haben, im Anschluss daran die Nichtöffentliche Sitzung .

B: Nichtöffentlicher Teil

Beeck

Reschke